Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge

Ablauf des Asylverfahrens

Melanie Schneider

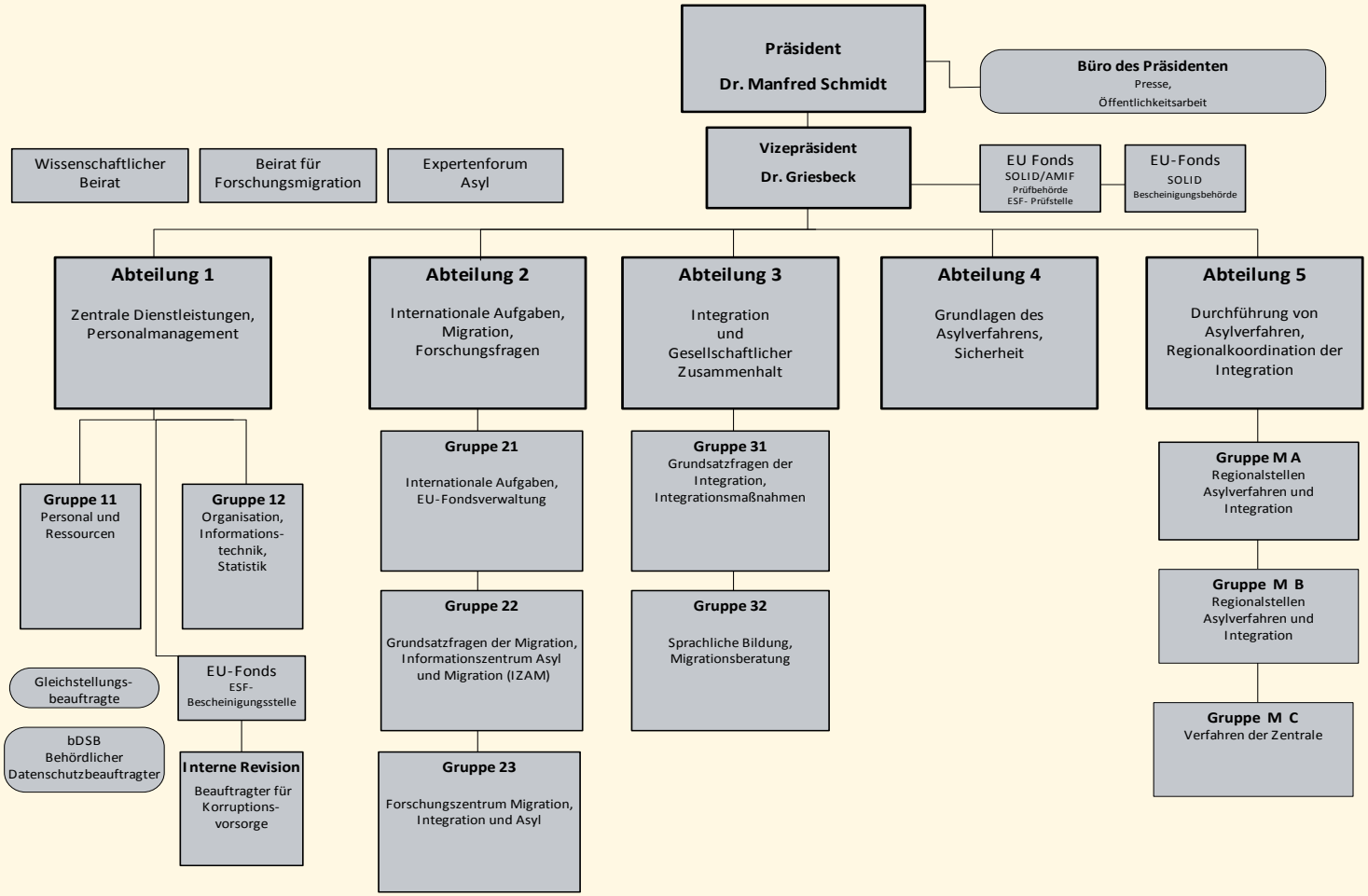
Asylentscheiderin
Außenstelle Düsseldorf

Stand: 09.06.15

Bundesamt für Migration und Flüchtlinge

Das BAMF

Aufbau des Bundesamtes



Stand: 09.06.15

Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge

Das BAMF

Aufbau des Bundesamtes

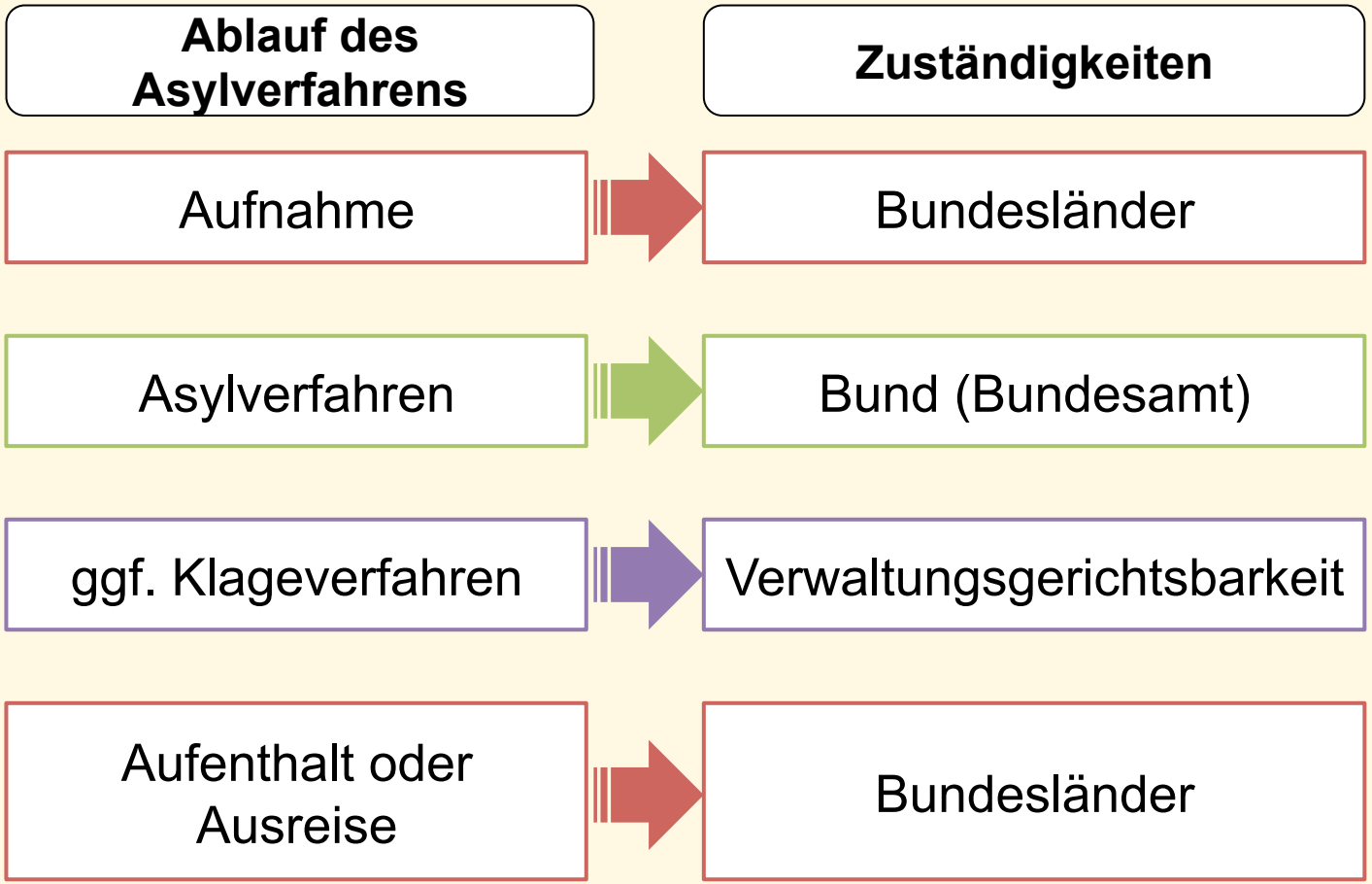


1. Zirndorf
2. München mit Nst.Flugh.
3. Halberstadt
4. Karlsruhe
5. Reutlingen/ Eningen u. A.
6. Lebach
7. Trier
8. Frankfurt-Flughafen
9. Gießen
10. Jena/ Hermsdorf
11. Chemnitz
12. Berlin mit Nst.Flugh.
13. Eisenhüttenstadt
14. Hamburg mit Nst.Flugh.
15. Neumünster
16. Nostorf-Horst
17. Bremen
18. Friedland/ Oldenburg
19. Braunschweig
20. Dortmund
21. Düsseldorf mit Nst.Flugh.
22. Bielefeld
23. Köln
24. Bramsche
25. Deggendorf
314. Würzburg

Stand: 09.06.15

Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge

Ablauf des Asylverfahrens
Zuständigkeiten



Stand: 09.06.15

Bundesamt für Migration und Flüchtlinge

Aufnahme

Meldung als Asylsuchender



BÜMA =
Bescheinigung über die
Meldung als
Asylsuchender

- Dortmund
- Bielefeld

Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge

Aufnahme
Erstverteilung (EASY)

EASY = „Erstverteilung der Asylbegehrenden“

Verteilung ist abhängig von:

- Aufnahmequote (= Königsteiner Schlüssel)
- Herkunftsländerzuständigkeit

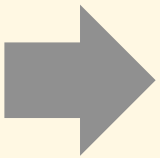
Von der EASY-Verteilung sind
unbegleitete Minderjährige (uM) ausgenommen!

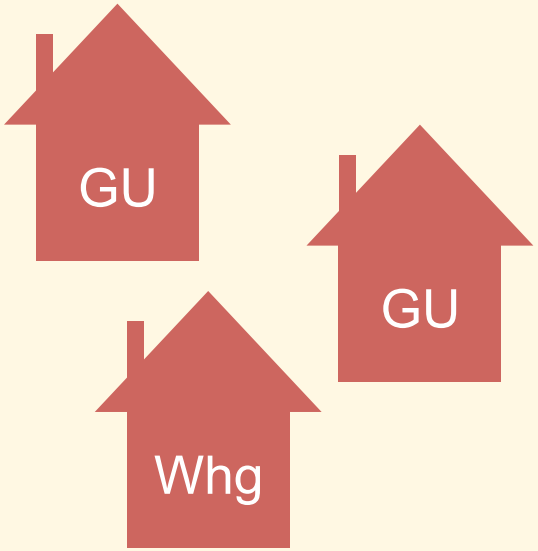
Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge

Aufnahme
Unterbringung



- Dortmund
- Bielefeld





Unbegleitete Minderjährige werden über das Clearingverfahren in Jugendhilfeeinrichtungen untergebracht!

Stand: 09.06.15

Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge

Asylverfahren

Ablauf des Asylverfahrens

Antragstellung

persönliche Anhörung

Entscheidung



Derzeitige Außenstellen in NRW

- Düsseldorf
- Bielefeld
- Dortmund

Bundesamt für Migration und Flüchtlinge

Asylverfahren
Antragstellung

- in der Regel persönlich bei Außenstelle des Bundesamtes

Ausnahme: **unbegleitete Minderjährige** schriftlich!

- Belehrung
- persönliches Gespräch anhand Fragenkatalog
- Datenabgleich mit Ausländerzentralregister (AZR)
- Ausstellung einer Aufenthaltsgestattung

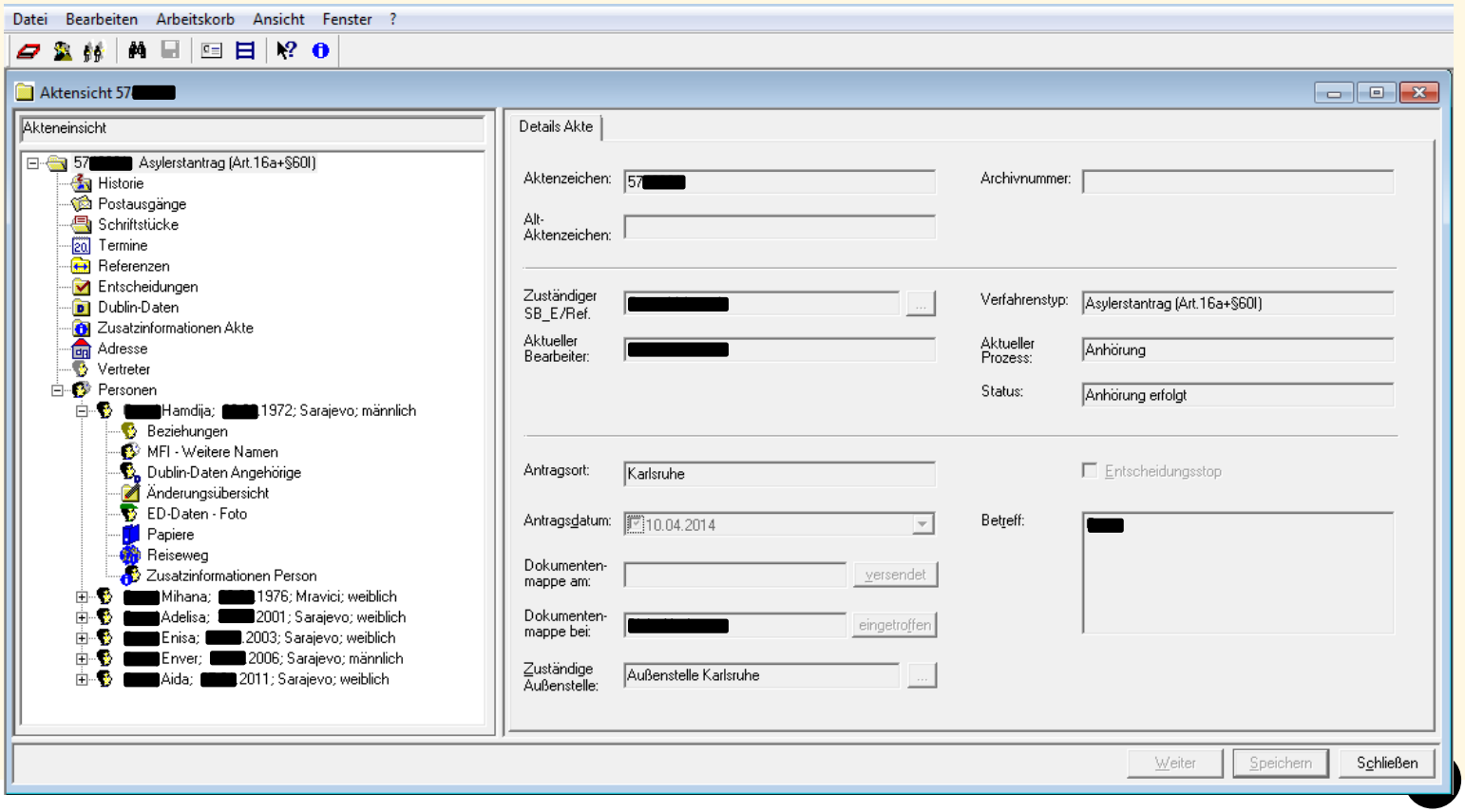


Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge

Asylverfahren

Aktenanlage

Anlage der Verfahrensakte in **MARiS** und
Erstellung einer **Dokumappe**



Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge

Asylverfahren
ED-Behandlung

Personen ab 14 J.



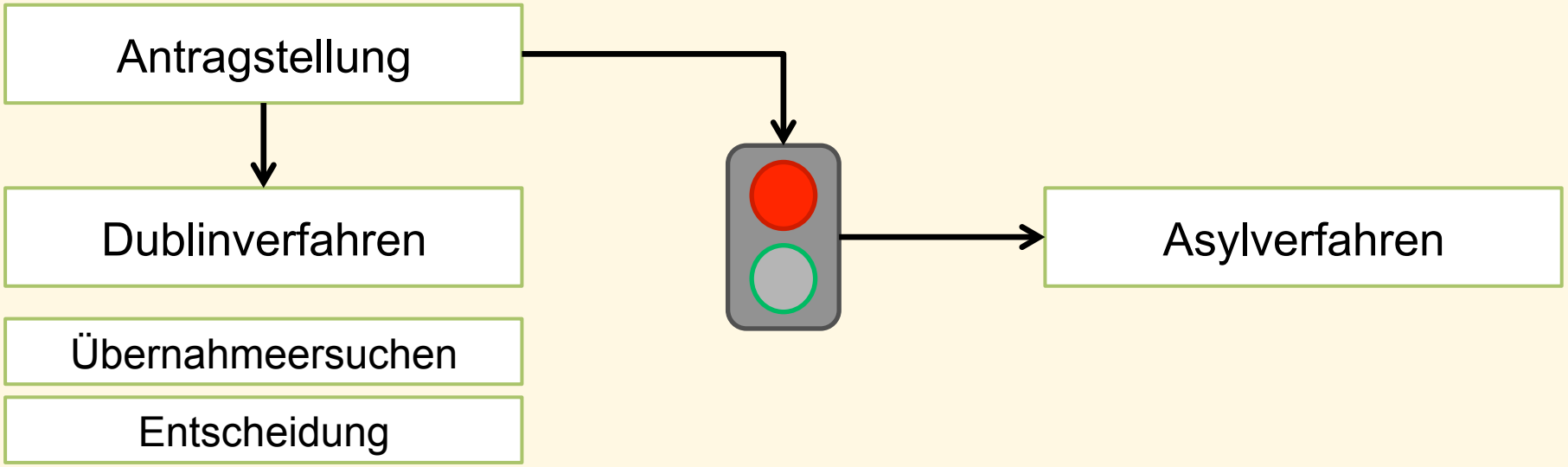


Abgleich und Auswertung mit folgenden Datenbanken:

- **AFIS** (national)
- **VIS** (Schengen-Visum)
- **EURODAC** (EU-weit)

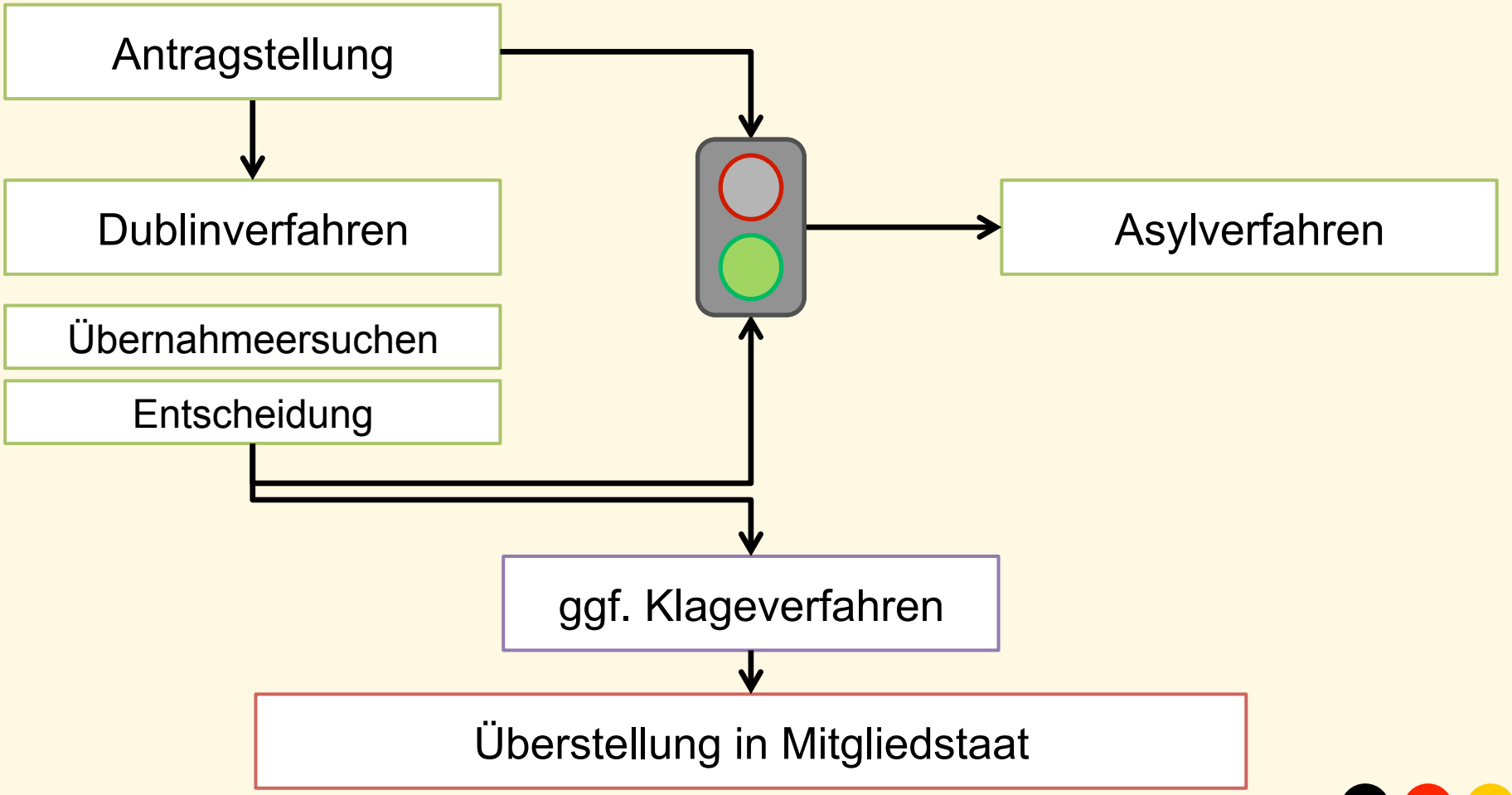
Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge

Asylverfahren



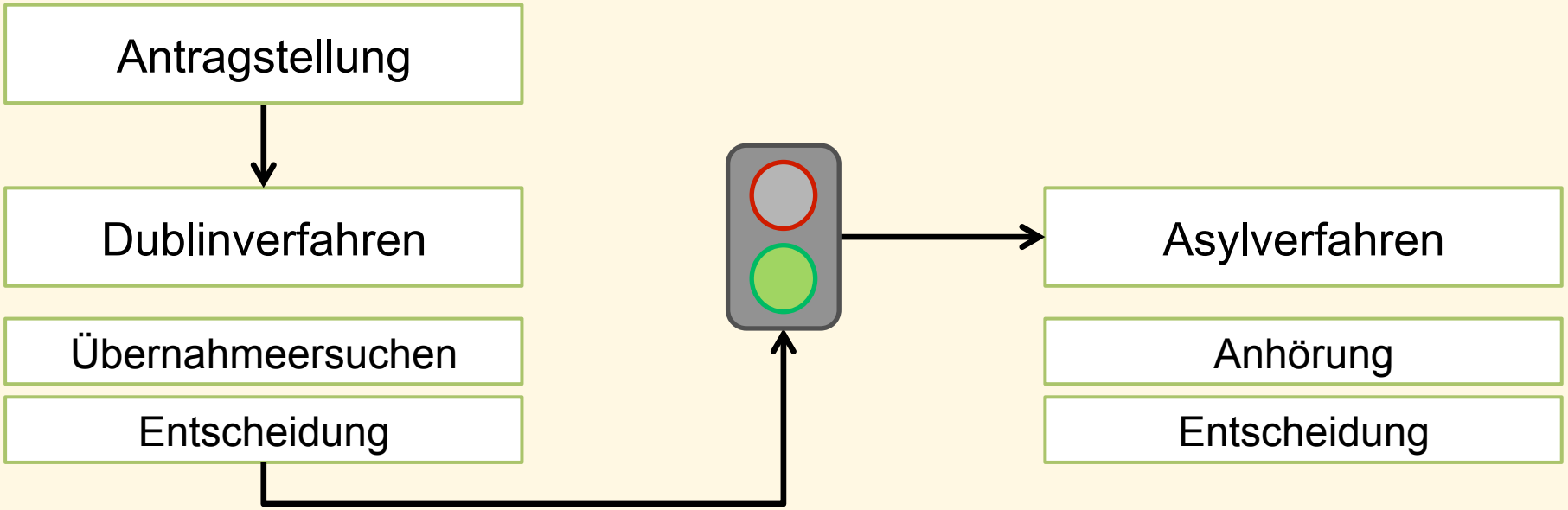
Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge

Asylverfahren



Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge

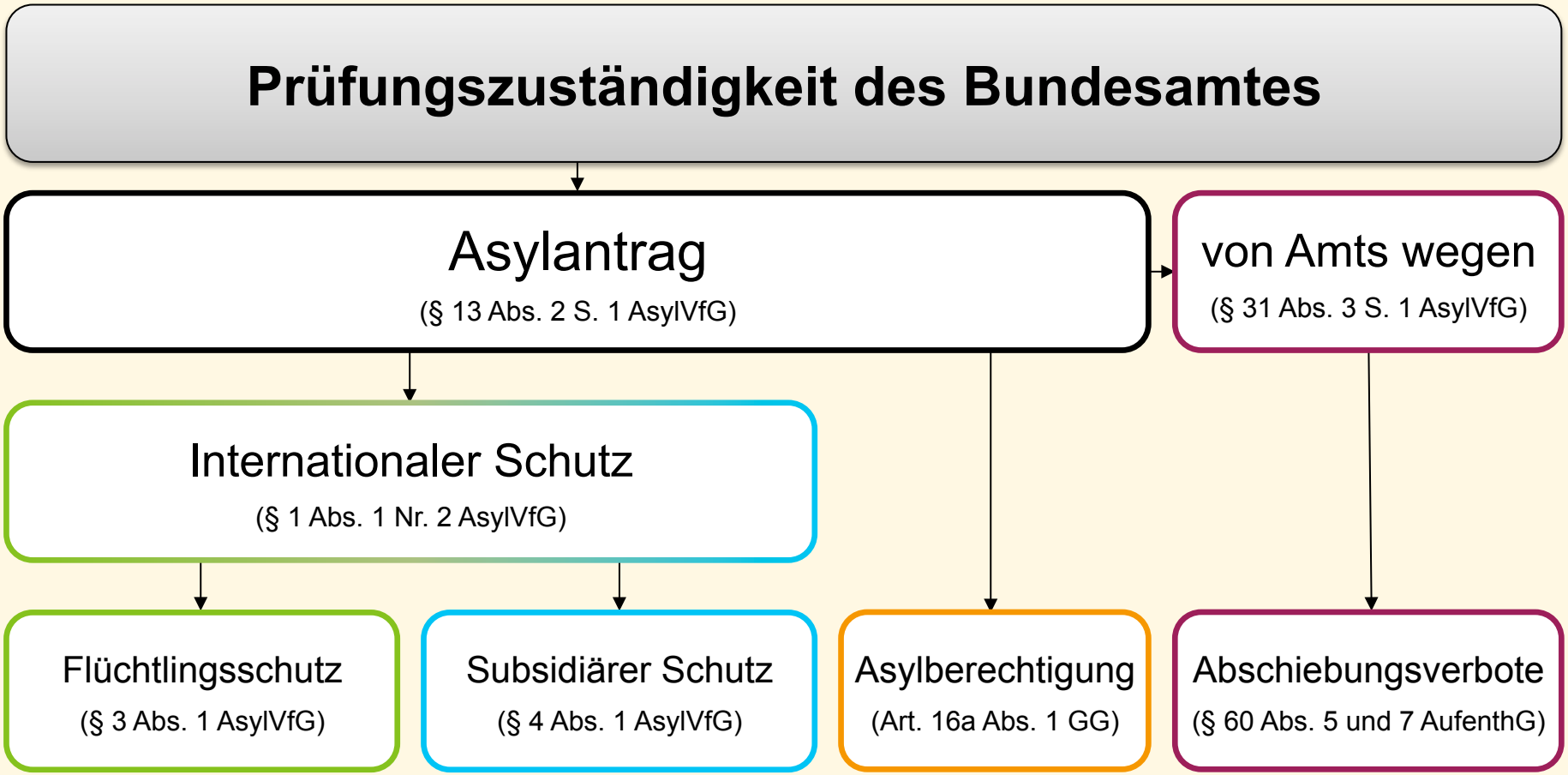
Asylverfahren



Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge

Asylverfahren

Inhalt Asylantrag



Stand: 09.06.15

Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge

Asylverfahren

Entscheidung - Prüfungsreihenfolge

1. • Flüchtlingsschutz (§ 3 Abs. 1 AsylVfG)
2. • Asylberechtigung (Art. 16a Abs. 1 GG)
3. • Subsidiärer Schutz (§ 4 Abs. 1 AsylVfG)
4. • Abschiebungsverbote (§ 60 Abs. 5 und 7 AufenthG)

Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge

Asylverfahren

Entscheidung - Prüfungsreihenfolge

1. • Flüchtlingsschutz (§ 3 Abs. 1 AsylVfG)
2. • Asylberechtigung (Art. 16a Abs. 1 GG)
3. • Subsidiärer Schutz (§ 4 Abs. 1 AsylVfG)
4. • Abschiebungsverbote (§ 60 Abs. 5 und 7 AufenthG)

Bundesamt für Migration und Flüchtlinge

Asylverfahren

Entscheidung - Flüchtlingsschutz

Zuerkennung der Flüchtlingseigenschaft (§ 3 Abs. 1 AsylVfG):

Ein Ausländer ist Flüchtling (**im Sinne der GFK**), wenn er sich

1. aus begründeter Furcht vor Verfolgung wegen seiner Rasse, Religion, Nationalität, politischen Überzeugung oder Zugehörigkeit zu einer bestimmten sozialen Gruppe
2. außerhalb des Landes (Herkunftslandes) befindet, dessen Staatsangehörigkeit er besitzt und dessen Schutz er nicht in Anspruch nehmen kann oder wegen dieser Furcht nicht in Anspruch nehmen will.



Bundesamt für Migration und Flüchtlinge

Asylverfahren

Entscheidung - Flüchtlingsschutz

Prüfungsinhalt (§ 3 ff. AsylVfG):

a) Verfolgungshandlung

b) Verfolgungsgrund

Zwischen diesen Voraussetzungen muss eine Verknüpfung bestehen! (§ 3a Abs. 3 AsylVfG)

c) Akteure, von denen Verfolgung ausgehen kann

d) Akteure, die Schutz bieten können

e) Interner Schutz

f) Ausschlussgründe

Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge

Asylverfahren

Entscheidung - Prüfungsreihenfolge

1. • Flüchtlingsschutz (§ 3 Abs. 1 AsylVfG)
2. • Asylberechtigung (Art. 16a Abs. 1 GG)
3. • Subsidiärer Schutz (§ 4 Abs. 1 AsylVfG)
4. • Abschiebungsverbote (§ 60 Abs. 5 und 7 AufenthG)

Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge

Asylverfahren

Entscheidung - Asylberechtigung

Asylrecht (Art. 16a Abs. 1 GG):

Politisch Verfolgte genießen Asylrecht.



Bundesamt für Migration und Flüchtlinge

Asylverfahren

Entscheidung - Asylberechtigung

Prüfungsinhalt (Art. 16a Abs. 1 GG):

a) Verfolgungseingriff (Verfolgungshandlung)

b) asylrelevante Merkmale (Verfolgungsgrund)

c) Verfolgungs-/ Schutzakteur

d) inländische Fluchtalternative

e) Ausschluss der Asylberechtigung

Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge

Asylverfahren

Entscheidung - Prüfungsreihenfolge

1. • Flüchtlingsschutz (§ 3 Abs. 1 AsylVfG)
2. • Asylberechtigung (Art. 16a Abs. 1 GG)
3. • Subsidiärer Schutz (§ 4 Abs. 1 AsylVfG)
4. • Abschiebungsverbote (§ 60 Abs. 5 und 7 AufenthG)

Bundesamt für Migration und Flüchtlinge

Asylverfahren

Entscheidung - Subsidiärer Schutz

Prüfungsinhalt (§ 4 AsylVfG):

a) Ernsthafter Schaden

b) Akteure, von denen Verfolgung ausgehen kann

c) Akteure, die Schutz bieten können

d) Interner Schutz

e) Ausschlussgründe

Unterschied zu Flüchtlingsschutz = keine Verfolgungsgründe

Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge

Asylverfahren

Entscheidung - Prüfungsreihenfolge

1. • Flüchtlingsschutz (§ 3 Abs. 1 AsylVfG)
2. • Asylberechtigung (Art. 16a Abs. 1 GG)
3. • Subsidiärer Schutz (§ 4 Abs. 1 AsylVfG)
4. • Abschiebungsverbote (§ 60 Abs. 5 und 7 AufenthG)

Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge

Asylverfahren

Entscheidung - Abschiebungsverbote

Ein Ausländer darf nicht abgeschoben werden,

- soweit sich aus der Anwendung der EMRK ergibt, dass die Abschiebung unzulässig ist (§ 60 Abs. 5 AufenthG)

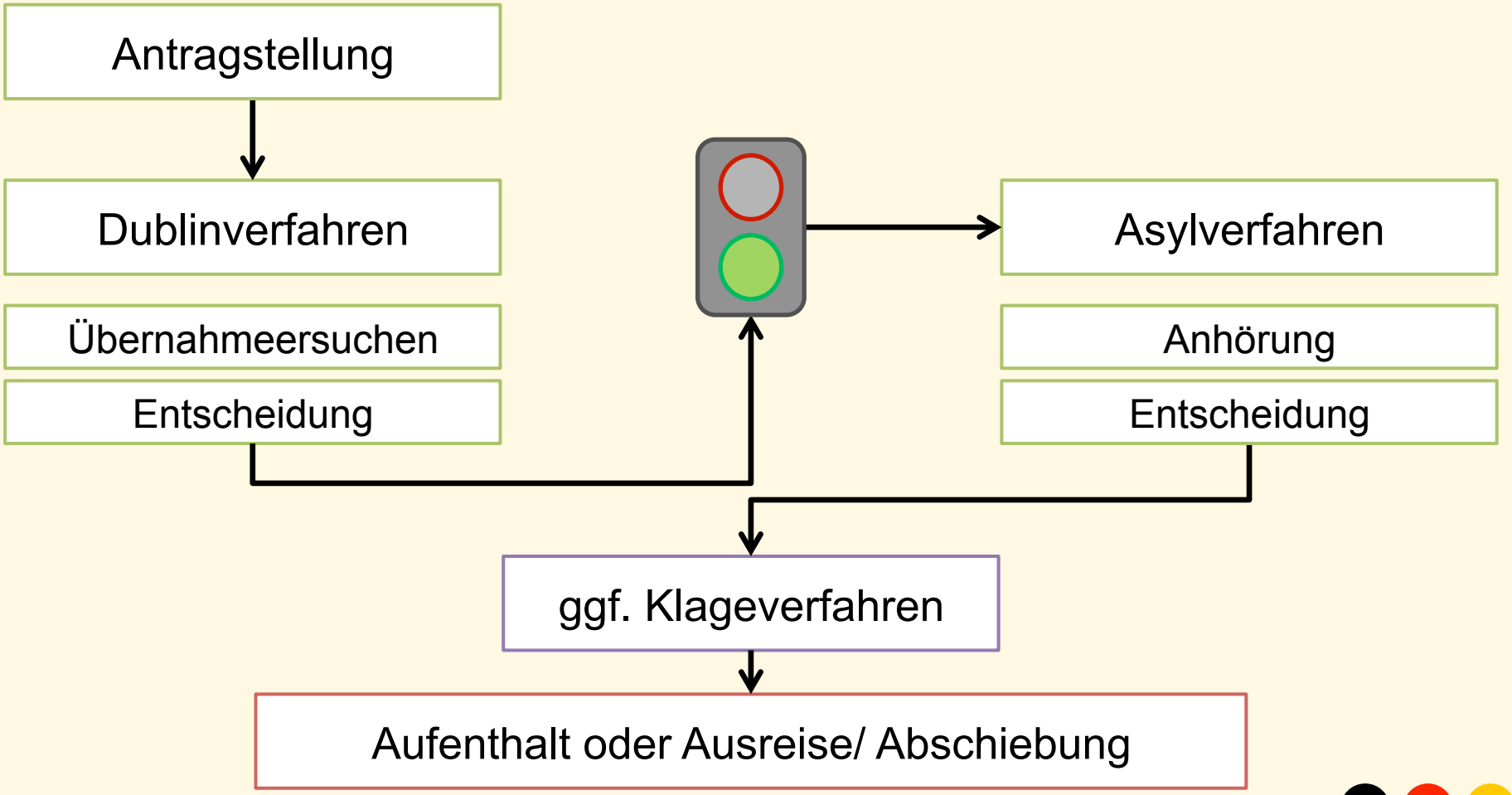
oder

- wenn im Zielstaat eine erhebliche konkrete Gefahr für Leib, Leben oder Freiheit besteht (§ 60 Abs. 7 AufenthG)

Unterschied Subsidiärer Schutz = kein Verfolgungsakteur

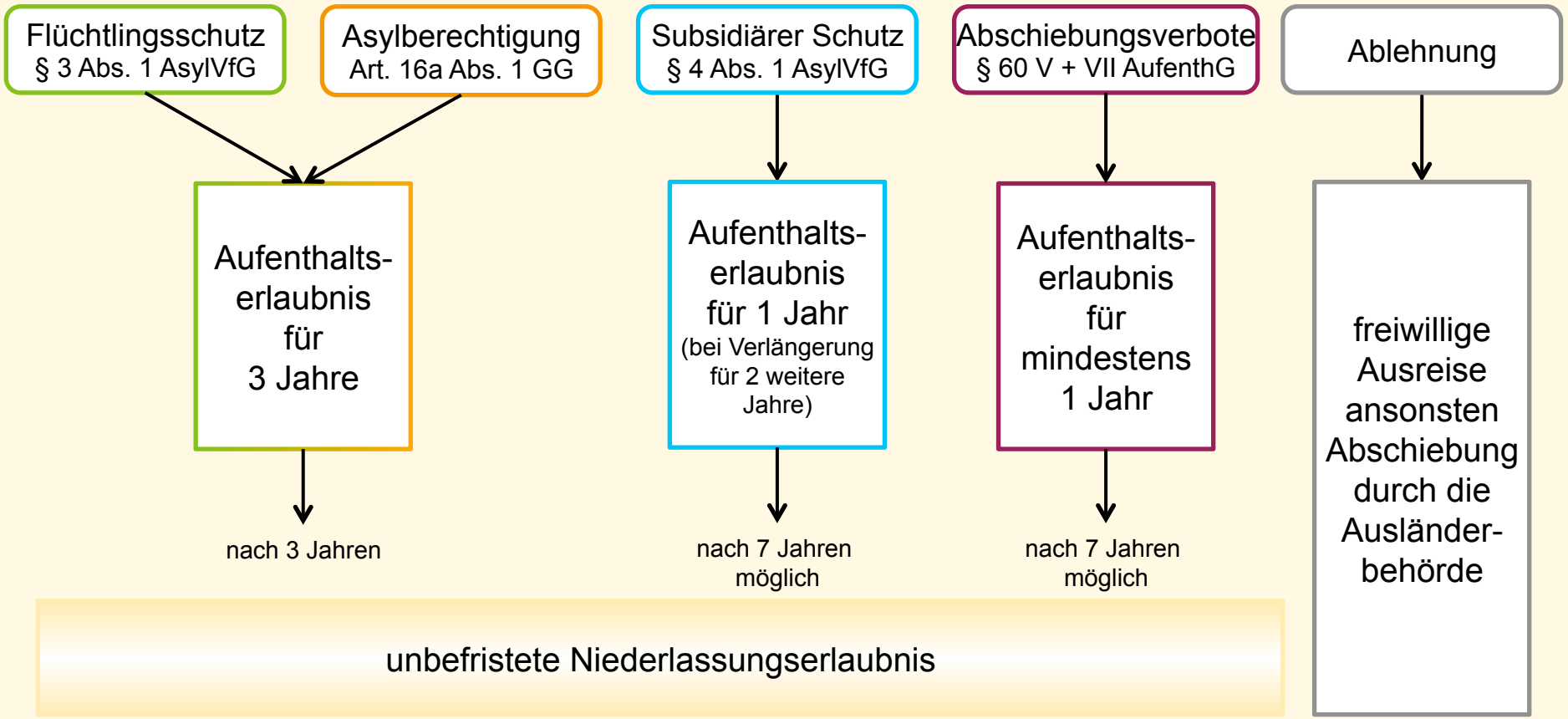
Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge

Asylverfahren



Bundesamt für Migration und Flüchtlinge

Aufenthalt oder Ausreise / Abschiebung



Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge

Aufenthalt oder Ausreise/ Abschiebung

Welche **aufenthaltsrechtlichen Möglichkeiten** gibt es **bei unbegleiteten Minderjährigen** nach einer Ablehnung des Schutzgesuches?

§ 58 Abs. 1a
i.V.m.
§ 60a Abs. 2 (Duldung)
AufenthG

§ 25 Abs. 5 S. 1 AufenthG
Aufenthalt wegen rechtlichen oder tatsächlichen Ausreisehindernissen

§ 25a Abs. 1 AufenthG
Aufenthaltsgewährung für gut integrierte Jugendliche

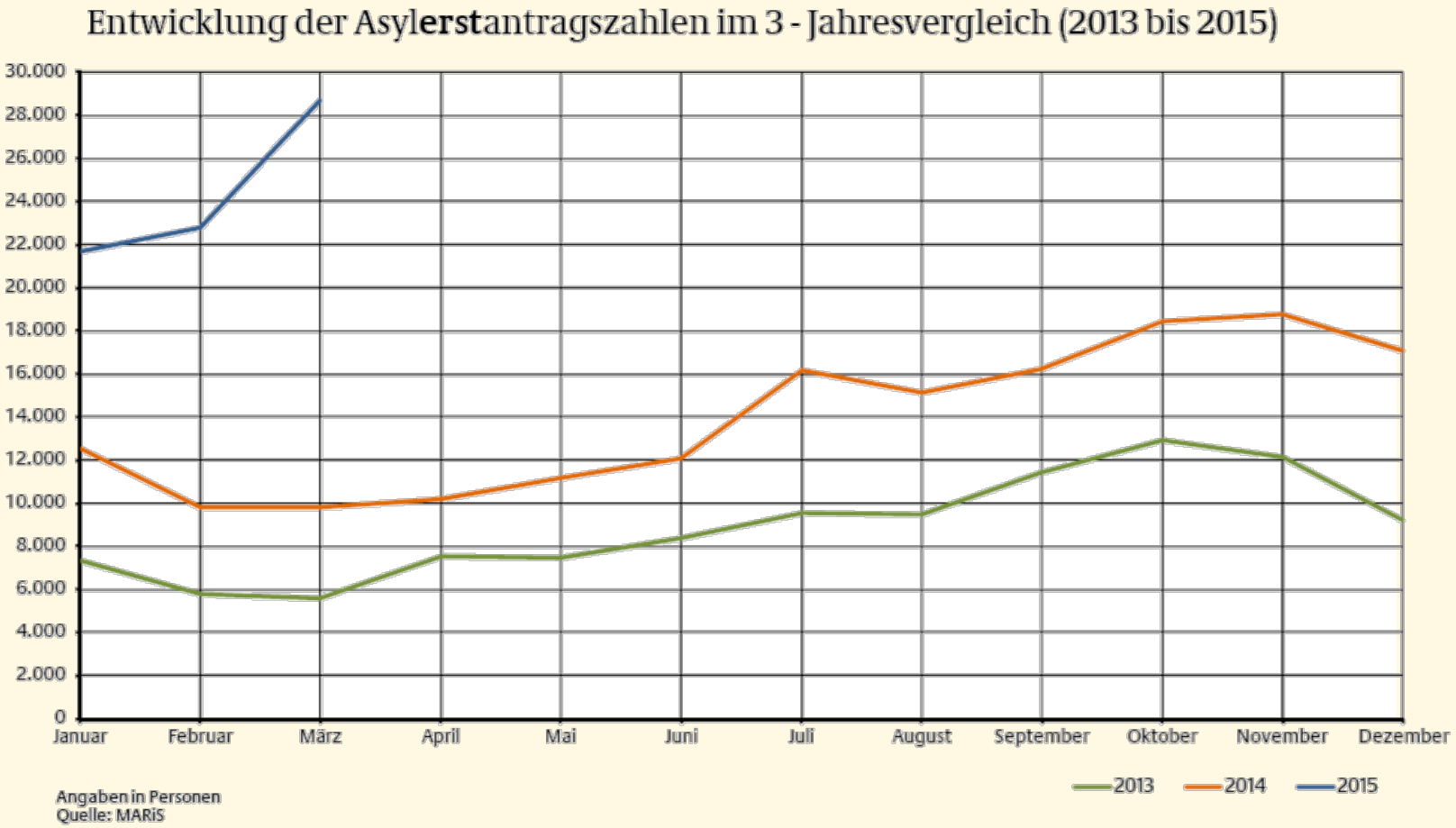
§ 25 Abs. 4 AufenthG
vorübergehender Aufenthalt aus humanitären oder persönlichen Gründen

§ 23a AufenthG
Aufenthaltsgewährung in Härtefällen

Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge

Zahlen und Daten

Entwicklung der Asylbewerberzahlen



Stand: 09.06.15

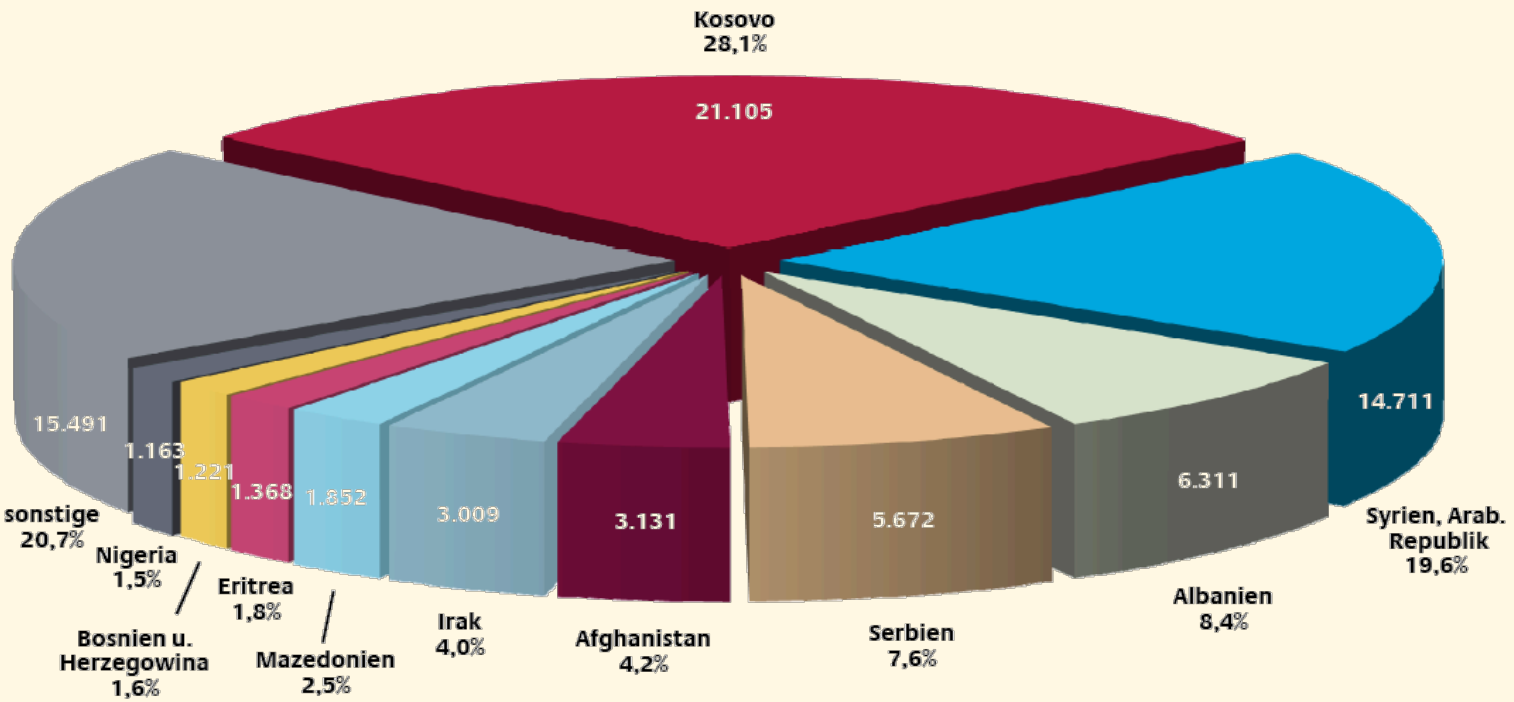
Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge

Zahlen und Daten

Hauptherkunftsländer

Hauptherkunftsländer im Zeitraum 01.01. bis 31.03.2015

Gesamtzahl der Erstanträge: 75.034



Quelle: MARiS

Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge

Vielen Dank für

Ihre Aufmerksamkeit!